



## Erstes Kapitel - Kritik erwünscht

Hallo Kiara,

vielen Dank für das ausführliche Feedback. Das zeigt zwar auf, dass ich eben nicht mehr und nicht weniger als ein passabler Hobbyschreiber bin, aber diese Erdung ist eben umso wichtiger, wenn man sich wirklich ernsthaft verbessern möchte.

Vorallem ist es wie so oft so, dass Dinge, die für einen selbst logisch sind und sich "richtig" lesen bei anderen eben doch nicht so klar sind.

Ein paar deiner Gedanken möchte ich aufgreifen.

### **Späte Namensnennung**

Soll Spannung aufbauen und quasi nur langsam an den Protagonisten heranzuführen. Ein Experiment, in vorherigen Werken wusste der Leser immer sofort, mit wem er es zu tun hat. Anscheinend ist hier gut gemeint tatsächlich nicht gut gemacht, das wäre ja schnell zu ändern.

### **herzlich-drall**

Man könnte es auch als "großmütterlich" beschreiben. Eine einfache, aber gutherzige Dame über 50 mit Leibesfülle schwebte hier als passende Figur für die Angestellte einer Dorfpension in meinen Gedanken.

Sie spielt mit dem "wenn Sie hier schon zuhause sind" darauf an, dass der P. meinte, er wäre da zuhause, wo er gerade ist.

### **lehrerhaft**

Das ist gewollt. Der Protagonist mag ein angenehmer Zeitgenosse sein, aber er hat seine Macken.

### **verführerisches Lächeln**

Er hat stellenweise ein schlechtes Gespür für die richtige Mimik/Gestik, das kommt im Buch noch öfter vor. Er ist nicht so selbstsicher, wie er sich gibt.

Ich war gewiss nicht schlecht im Deutschunterricht, aber es zeigt sich doch immer wieder der Unterschied zwischen Profiautoren und solchen, die es werden wollen. Ich würde mich freuen, wenn du Zeit findest, den Rest auch noch "zu zerpflücken". Ich sammle erstmal ein paar Meinungen, bin mir aber sicher, einige Punkte nach deinen Hinweisen verbessern zu können.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).